



Übungsheft • Deutsch • Klasse 3

Szenen spielen

Erklärungen, 33 Aufgaben in drei Stufen und alle Lösungen mit Begründung.

Name _____

Datum _____

Das lernst du

- Ich kann Rollen, Stimme, Mimik und Gestik in einer Szene unterscheiden.
- Ich kann eine kurze Szene schreiben und proben.
- Ich kann im Lese-Tandem freundlich helfen.

So arbeitest du mit dem Heft

- ○ ○ **Basis** zum Einstieg
- ● ○ **Standard** zum Üben
- ● ● **Plus** zum Weiterdenken

Du musst nicht alles machen. Fang bei Basis an. Die Lösungen stehen hinten im Heft.



Noch unsicher?

Scanne den Code. Dort wird das Thema Schritt für Schritt erklärt.

dysplus.de/lernen/grundschule/klasse-3/deutsch/szenen-spielen/eine-rolle-sprechen

Kurz erklärt

So spielst du eine Szene

- 1 Lies die Szene in Ruhe.
- 2 Finde deine Rolle und markiere sie.
- 3 Wähle Sprechweise, Mimik und Gestik.
- 4 Probe mit dem Text in der Hand.
- 5 Gib Rückmeldung: Was war gut? Was probiert ihr noch?
- 6 Spielt noch einmal.

Merksatz: Vor dem Doppelpunkt steht die Rolle. In Klammern steht, was man tut.

Stimme und Körper

Gefühl	Stimme	Körper
vorsichtig	leise, langsam	kleine Schritte
aufgeregt	schnell, hoch	große Bewegungen
müde	leise, langsam	Schultern hängen

Typischer Fehler: Klammern laut mitlesen. Sie sind Hinweise zum Spielen.

Tipp: Im Lese-Tandem wartest du kurz, bevor du hilfst. Oft findet das lesende Kind das Wort selbst.

Rolle, Stimme und Körper

1 Lies die Szene. Mia: Wo ist mein Schal? (sucht unter dem Tisch) Opa: Er hängt im Flur. (zeigt zur Tür) Mia: Danke, Opa. (rennt los) Kreuze an.

- a) Wer spricht den Satz „Er hängt im Flur.“? _____ ☐ niemand ☐ Opa ☐ Mia
- b) Wer sagt: Wo ist mein Schal? _____ ☐ Opa ☐ niemand ☐ Mia
- c) Was steht hinter dem Namen der Rolle? _____ ☐ ein Doppelpunkt ☐ ein Komma ☐ ein Fragezeichen
- d) Was bedeutet (sucht unter dem Tisch)? _____ ☐ Das spricht Mia laut. ☐ Das ist der Name einer Rolle. ☐ Das ist ein Hinweis zum Spielen.

2 Welche Sprechweise passt? Kreuze an.

- a) Eine Rolle flüstert im dunklen Keller. _____ ☐ laut und schnell ☐ sehr laut ☐ leise und langsam
- b) Eine Rolle ruft über den Platz. _____ ☐ gar nicht ☐ laut ☐ flüsternd
- c) Eine Rolle ist müde. _____ ☐ langsam und leise ☐ schnell und laut ☐ hoch und schnell
- d) Eine Rolle freut sich über ein Geschenk. _____ ☐ ganz leise ☐ schnell und hoch ☐ langsam und tief

3 Mimik oder Gestik? Kreuze an.

- a) Du ziehst die Augenbrauen hoch. _____ ☐ Gestik ☐ Mimik
- b) Du winkst mit der Hand. _____ ☐ Mimik ☐ Gestik
- c) Du lächelst. _____ ☐ Gestik ☐ Mimik
- d) Du zeigst mit dem Finger zur Tür. _____ ☐ Gestik ☐ Mimik

Schreiben, proben und lesen

4 Setze das richtige Wort ein.

- a) Eine Figur in der Szene nennt man _____.
- b) Hinter dem Namen der Rolle steht ein _____.
- c) Mit dem Gesicht zeige ich _____.
- d) Mit Händen und Armen zeige ich _____.

5 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

- a) Klammern in einer Szene lese ich laut vor. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

- b) Beim Betonen spreche ich ein wichtiges Wort stärker. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

- c) Beim Proben muss alles gleich perfekt sein. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

- d) Eine Szene braucht ein kleines Problem und ein Ende. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

6 Proben und Lese-Tandem. Kreuze an.

- a) Was machst du beim Proben zuerst? _____ ☐ alles auswendig lernen ☐ die Szene lesen ☐ vor allen sp
- b) Welche ☐ Du kannst das nicht. ☐ Die Stimme hat gut gepasst. Probiere ein Wort stärker zu betonen. ☐ Das war schl
Rückmeldung
hilft?

- c) Was macht das Kind, das nicht laut liest? ☐ Es liest ein anderes Stück. ☐ Es hört gar nicht zu. ☐ Es liest leise mit und

- d) Wann tauscht ihr im Lese-Tandem? _____ ☐ nach einem Abschnitt ☐ nach jedem Wort ☐
- e) Das lesende Kind stockt. Was tust du? _____ ☐ kurz warten, dann helfen ☐ sofort alles vorlesen ☐ das Kind ausla

Eigene Szene und Regeln

7 Schreibe eine kurze Szene mit zwei Rollen. Nutze Name, Doppelpunkt, Satz und Hinweise in Klammern.

a) Ort: Auf dem Schulhof. Rollen: Can und Jana. Problem: Cans Mütze ist weg.

b) Ort: In der Küche. Rollen: Lea und Papa. Problem: Der Kuchen ist verbrannt.

8 Ergänze Hinweise in Klammern. Schreibe, was die Rolle tut.

a) Mia: Ich habe Hunger. ()

b) Ben: Da hinten ist ein Geräusch. ()

9 Sprechweise planen.

a) Der Satz heißt: Das darf doch nicht wahr sein. Wie sprichst du ihn, wenn die Rolle wütend ist? Schreibe Stimme und Mimik auf.

b) Wie sprichst du denselben Satz, wenn die Rolle sehr überrascht ist?

10 Schreibe auf, wie das Lese-Tandem geht.

a) Nenne drei Regeln für das Lese-Tandem.

b) Schreibe einen freundlichen Satz, mit dem du einem Kind hilfst, das stockt.

Kannst du das schon?

Kreuze an, wie sicher du dich fühlst. Hier gibt es kein Richtig oder Falsch.

Ich kann ...	sicher	fast	noch nicht
Ich kann Rollen, Stimme, Mimik und Gestik in einer Szene unterscheiden.	☐	☐	☐
Ich kann eine kurze Szene schreiben und proben.	☐	☐	☐
Ich kann im Lese-Tandem freundlich helfen.	☐	☐	☐

Tipp: Bei „noch nicht“ schau dir „Kurz erklärt“ vorne im Heft noch einmal an oder scanne den Code auf dem Deckblatt. Dann probierst du die Aufgaben noch einmal.

Lösungen

Erst selbst lösen, dann vergleichen. Bei vielen Aufgaben steht die Begründung dabei.

●○○ Basis: Rolle, Stimme und Körper

1 Lies die Szene. Mia: Wo ist mein Schal? (sucht unter dem Tisch) Opa: Er hängt im Flur. (zeigt zur Tür) Mia: Danke, Opa. (rennt los) Kreuze an.

a) Opa

→ Vor dem Satz steht Opa.

b) Mia

→ Vor dem Satz steht Mia.

c) ein Doppelpunkt

→ Name und Doppelpunkt stehen vor jedem Satz.

d) Das ist ein Hinweis zum Spielen.

→ Klammern spricht man nicht.

2 Welche Sprechweise passt? Kreuze an.

a) leise und langsam

→ Wer vorsichtig ist, spricht leise.

b) laut

→ Weit weg hört man nur laute Stimmen.

c) langsam und leise

→ Müde Stimmen klingen ruhig.

d) schnell und hoch

→ Freude klingt lebhaft.

3 Mimik oder Gestik? Kreuze an.

a) Mimik

→ Augenbrauen gehören zum Gesicht.

b) Gestik

→ Hände gehören zur Gestik.

c) Mimik

→ Der Mund gehört zum Gesicht.

d) Gestik

→ Finger und Arm gehören zur Gestik.

●●○ Standard: Schreiben, proben und lesen

4 Setze das richtige Wort ein.

a) Eine Figur in der Szene nennt man Rolle.

b) Hinter dem Namen der Rolle steht ein Doppelpunkt.

c) Mit dem Gesicht zeige ich Mimik.

d) Mit Händen und Armen zeige ich Gestik.

5 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Stimmt nicht. Richtig: Klammern lese ich nicht laut vor. Sie sagen, was ich tue.

b) Stimmt.

c) Stimmt nicht. Richtig: Beim Proben wiederhole und verbessere ich.

d) Stimmt.

6 Proben und Lese-Tandem. Kreuze an.

a) die Szene lesen

→ Erst verstehst du, was passiert.

b) Die Stimme hat gut gepasst. Probiere ein Wort stärker zu betonen.

→ Sie nennt Gutes und einen Vorschlag.

c) Es liest leise mit und hilft.

→ Im Lese-Tandem sind beide dabei.

d) nach einem Abschnitt

→ Vorher legt ihr den Abschnitt fest.

e) kurz warten, dann helfen

→ Oft findet das Kind das Wort selbst.

●●● Plus: Eigene Szene und Regeln

7 Schreibe eine kurze Szene mit zwei Rollen. Nutze Name, Doppelpunkt, Satz und Hinweise in Klammern.

a) z. B. Can: Meine Mütze ist weg. (sucht auf dem Boden) Jana: Ich sehe sie. Sie liegt auf der Bank. (zeigt auf die Bank) Can: Danke. (holt die Mütze)

→ Beginne mit dem Namen und einem Doppelpunkt.

→ Schreibe das Problem in den ersten Satz.

→ Lass die zweite Rolle helfen.

b) z. B. Lea: Es riecht komisch. (schnuppert) Papa: Oh nein, der Kuchen. (öffnet den Ofen) Lea: Wir backen einfach einen neuen. (lacht)

→ Ein Hinweis in Klammern zeigt, was man tut.

→ Am Ende steht eine Lösung.

8 Ergänze Hinweise in Klammern. Schreibe, was die Rolle tut.

a) z. B. (reibt sich den Bauch)

→ Was tut jemand, der Hunger hat?

b) z. B. (flüstert und zeigt nach hinten)

→ Wie spricht jemand, der vorsichtig ist?

9 Sprechweise planen.

a) z. B. laut und schnell, die Augenbrauen zusammengezogen

→ Wähle laut oder leise.

→ Wähle schnell oder langsam.

→ Schreibe auf, was dein Gesicht zeigt.

b) z. B. mit hoher Stimme, die Augen weit offen

→ Überlege: Wie klingt Überraschung?

10 Schreibe auf, wie das Lese-Tandem geht.

a) z. B. Ein Kind liest laut, das andere liest leise mit. Beim Stocken wartet ihr kurz. Nach einem Abschnitt tauscht ihr.

→ Wer liest wann?

→ Was tust du, wenn jemand stockt?

→ Wann tauscht ihr?

b) z. B. Soll ich dir das Wort sagen? oder Schau noch einmal auf den Anfang des Wortes.

→ Der Satz ist freundlich.

→ Er endet mit einem Fragezeichen oder einem Punkt.